

# Katalog Hydraulik Modularventile, Zwischenplattenventile NG4, Cetop02 Fabrikat Diplomatic Oleodinamica

*Zwischenplattenventile PRM2, PZM2, QTM2, CHM2*

**Hydro / Ass**  
Hydraulik - Steuerungstechnik GmbH  
*...wir machen das!*  
[www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



**DIPLOMATIC**  
MOTION SOLUTIONS

**Ihr Partner für Hydraulik und Pneumatik:**  
Hydro Ass Hydraulik – Steuerungstechnik GmbH  
Am Brichelberg 3, 66271 Kleinblittersdorf  
Tel.: 06805/2049901; Fax: 06805/2049903

[info@hydro-ass.de](mailto:info@hydro-ass.de)

[www.hydro-ass.de](http://www.hydro-ass.de) – [www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



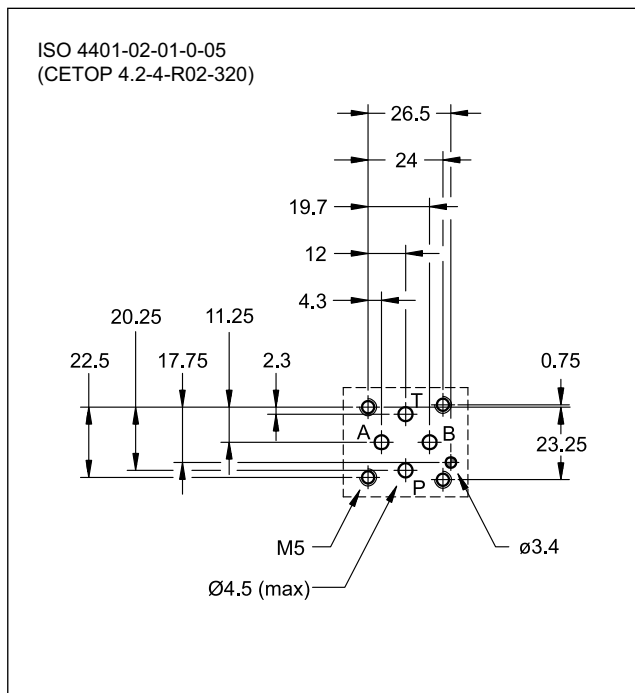
# PRM2

## DIREKTGESTEUERTES DRUCKBEGRENZUNGSVENTIL BAUREIHE 10

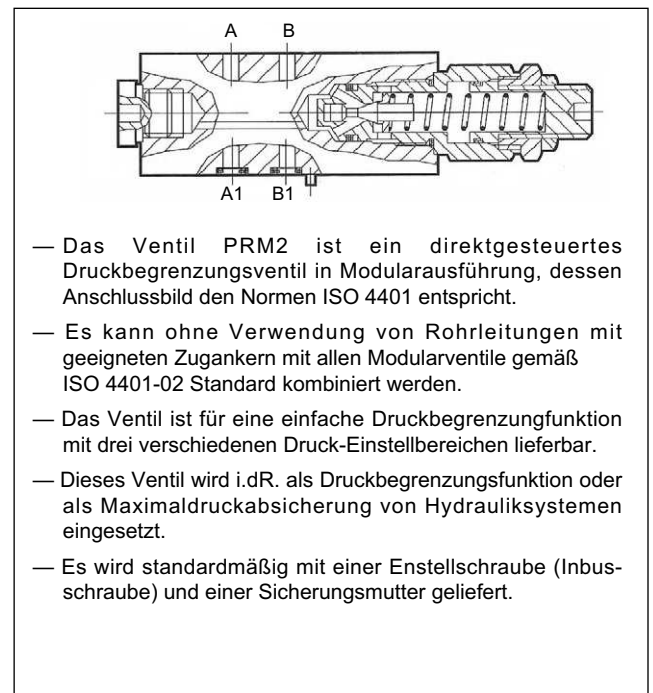
### MODULARAUSFÜHRUNG ISO 4401-02

p max **320** bar  
Q max **20** l/min

#### ANSCHLUSSBILD



#### FUNKTIONSPRINZIP

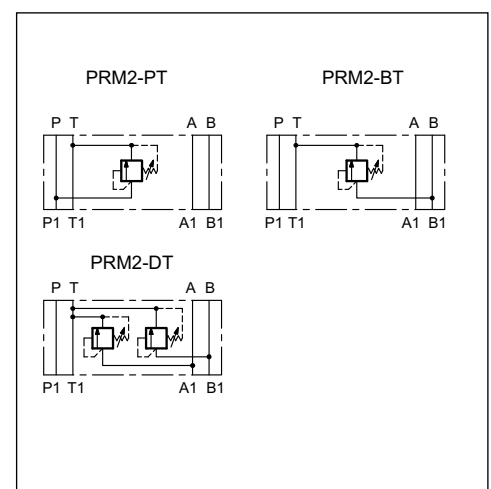


#### TECHNISCHE DATEN

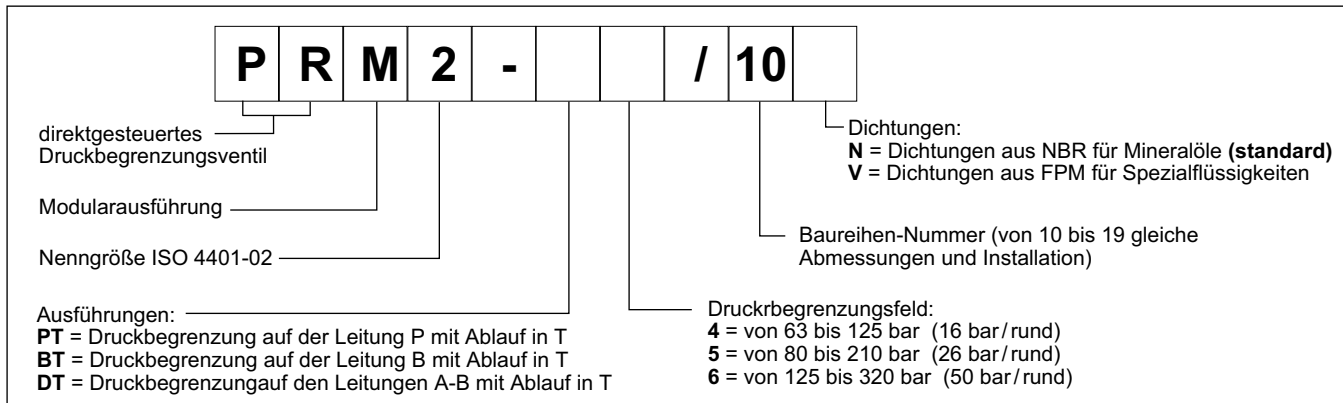
(Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	320
Minimaler geregelter Druck	siehe Diagramm $\Delta p$	
Max. Volumenstrom	l/min	20
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht: PRM2-PT und PRM2-BT PRM2-DT	kg	0.85 1

#### HYDRAULISCHE SYMBOLE

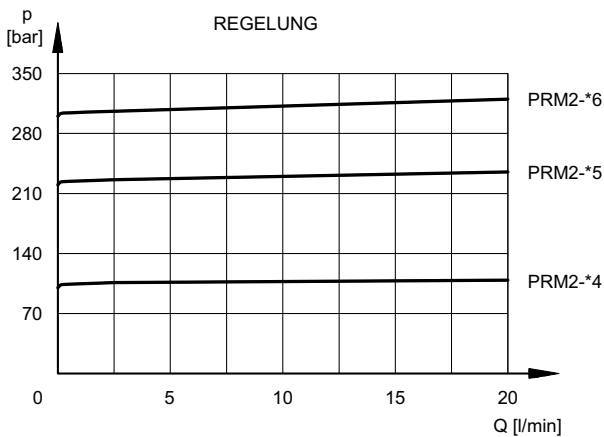


### 1 - BESTELLBEZEICHNUNG



### 2 - KENNLINIEN

(Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)

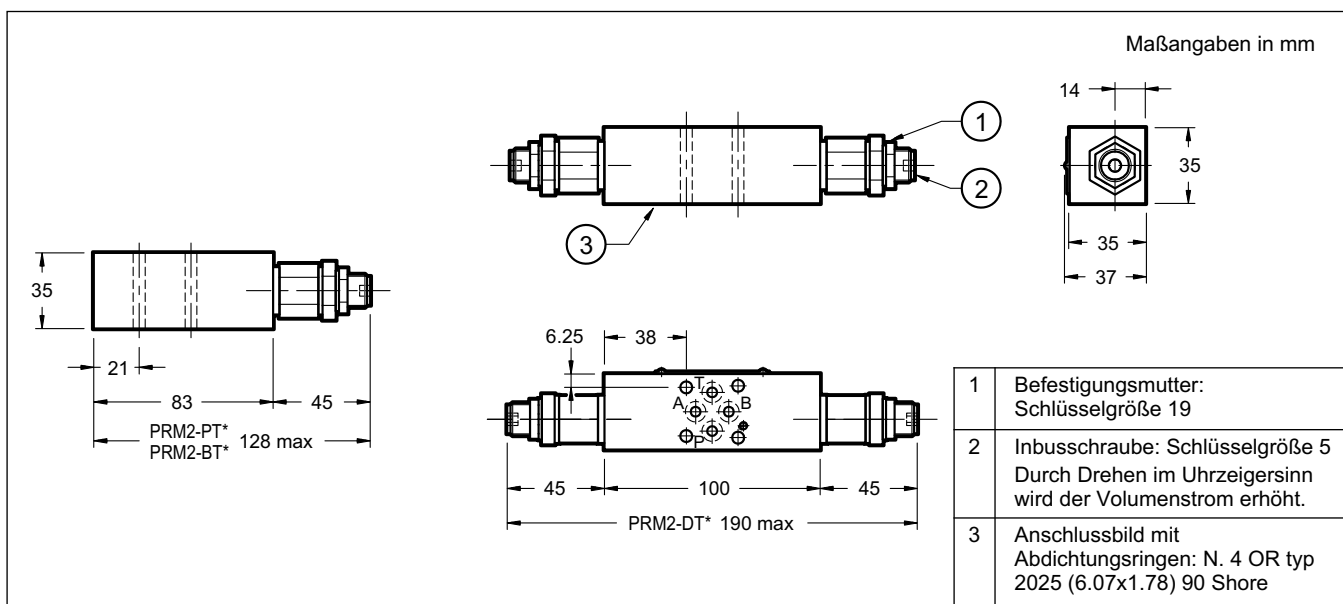


### 3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

### 4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE



***Kontakt für Anfragen, technische Informationen,  
Bestellungen und sonstige Fragen:***

**Contact for enquiries, technical information, orders and  
further questions:**

Hydro Ass Hydraulik – Steuerungstechnik GmbH

Am Brichelberg 3

66271 Kleinblittersdorf

Deutschland / Germany

Tel.: 0049/6805/2049901

Fax: 0049/6805/2049903

E-Mail: [info@hydro-ass.de](mailto:info@hydro-ass.de)

Web: [www.hydro-ass.de](http://www.hydro-ass.de)

Online-Shop: [www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



*...wir machen das!*  
[www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



**Ihr Hydraulik-Servicepartner in der Großregion Saarland,  
Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Luxembourg, Lorraine  
und Alsace**



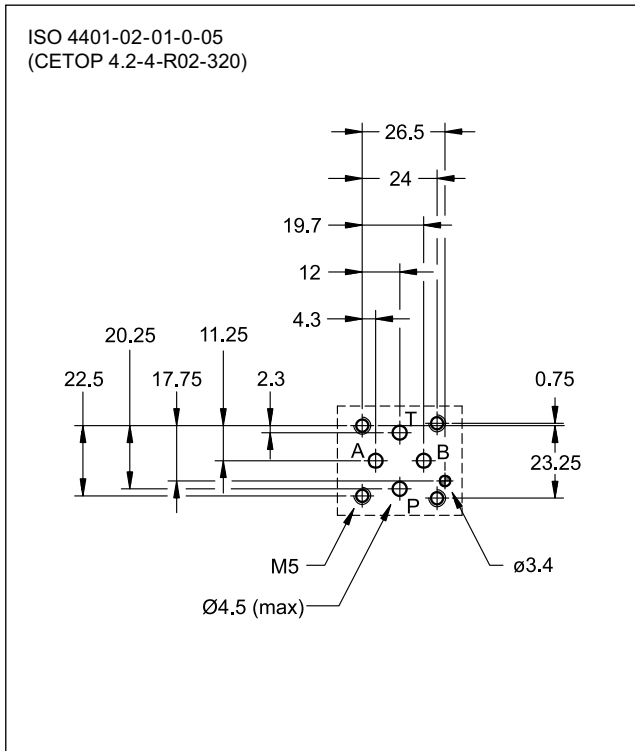
# PZM2

## VORGESTEUERTES DRUCKREDUZIERUNGSVENTIL MIT VARIABLEM EINSTELLUNG BAUREIHE 20

### MODULARAUSFÜHRUNG ISO 4401-02

**p** max 320 bar  
**Q** max 20 l/min

### ANSCHLUSSBILD



### FUNKTIONSPRINZIP

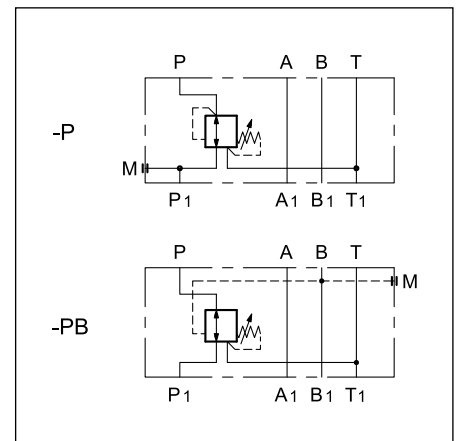
- Das PZM2 Ventil ist ein direktgesteuertes 3-Wege Druckreduzierungsventil, in modularer Bauweise, dessen Anschlüssen gemäß ISO 4401-Normen ausgeführt sind. Das Ventil kann ohne Verwendung von Rohrleitungen mit geeigneten Zugankern mit allen Modularventile gemäß ISO 4401-02 Standard kombiniert werden.
- Das PZM2 Ventil ist normalerweise geöffnet. Die Hydraulikflüssigkeit kann ungehindert in der Druckleitung fließen. Wenn der Druck in Leitung P den von der Federkraft eingestellten Wert überschreitet, schließt das Ventil die Verbindung zur Tankleitung solange, bis der Druck in P soweit reduziert ist bis er dem eingestellten Wert entspricht.
- Die Bauweise der Ventil gewährleistet eine gute Einstellempfindlichkeit auch bei geringen Durchflusswerten. Die Leckölabführung zur Tankleitung erfolgt intern.
- Die Drei-Wege-Funktion des Ventils schützt den Sekundärkreis vor Druckstößen, indem das Ölvolumen, indem das Ölvolumen aus dem Sekundärkreislauf auch im umgekehrter Richtung - sprich vom Stellglied in Richtung Tank hin abfließen kann.

### TECHNISCHE DATEN

(Mineralöl m. Viskosität 36cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck Max. Druck der Leitung T	bar	320 100
Max. Volumenstrom in den gest. Leitungen Max. Volumenstrom in den freien Leitungen	l/min	20 30
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +60
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 + 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	Nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	0,6

### HYDRAULISCHE SYMBOLE



## 1 - BESTELLBEZEICHNUNG

<b>P</b>	<b>Z</b>	<b>M</b>	<b>2</b>	<b>-</b>		<b>/</b>	<b>20</b>	<b>/</b>	<b>S</b>
----------	----------	----------	----------	----------	--	----------	-----------	----------	----------

Vorgesteuertes Druckreduzierungsventil

Modularausführung

Größe: ISO 4401-02

Ausführungen  
**P** = Druckreduzierung in der Leitung P  
**PB** = Druckreduzierung in der Leitung P mit Steuersignal aus Leitung B

Fixierschraube

Dichtungen:  
**N** = Dichtungen aus NBR für Mineralöle (Standard)  
**V** = Dichtungen aus FPM für Spezialflüssigkeiten

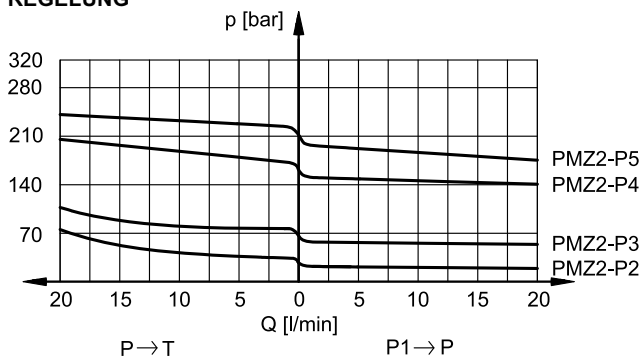
Baureihen-Nummer:  
 (Nr. 20 bis 29 gleiche Abmessungen und Installation)

Druck-Einstellbereich:  
**2** = 4 ÷ 32 bar                      **4** = 10 ÷ 200 bar  
**3** = 5 ÷ 80 bar                        **5** = 25 ÷ 250 bar

## 2 - KENNLINIEN

(Werte für Viskosität 36 cSt u. 50 °C)

### REGELUNG



## 3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

## 4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

Maßangaben in mm

1	Anschlussbild mit Abdichtungsringen: N. 4 KANTSEAL Typ DKAR00011 (7.65x1.68x1.68) - 70 Shore
2	Sechskant-Einstellungsschraube mit Abdichtungslöcher Schlüsselweite: 4. Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird der Druck erhöht
3	Manometeranschluss 1/4" BSP
4	Schutzkappe mit integrierte Befestigungsmutter

***Kontakt für Anfragen, technische Informationen,  
Bestellungen und sonstige Fragen:***

**Contact for enquiries, technical Information, orders and  
further questions:**

Hydro Ass Hydraulik – Steuerungstechnik GmbH

Am Brichelberg 3

66271 Kleinblittersdorf

Deutschland / Germany

Tel.: 0049/6805/2049901

Fax: 0049/6805/2049903

E-Mail: [info@hydro-ass.de](mailto:info@hydro-ass.de)

Web: [www.hydro-ass.de](http://www.hydro-ass.de)

Online-Shop: [www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



*...wir machen das!*  
[www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



**Ihr Hydraulik-Servicepartner in der Großregion Saarland,  
Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Luxembourg, Lorraine  
und Alsace**



# QTM2

## DROSSELRÜCKSCHLAGVENTILE

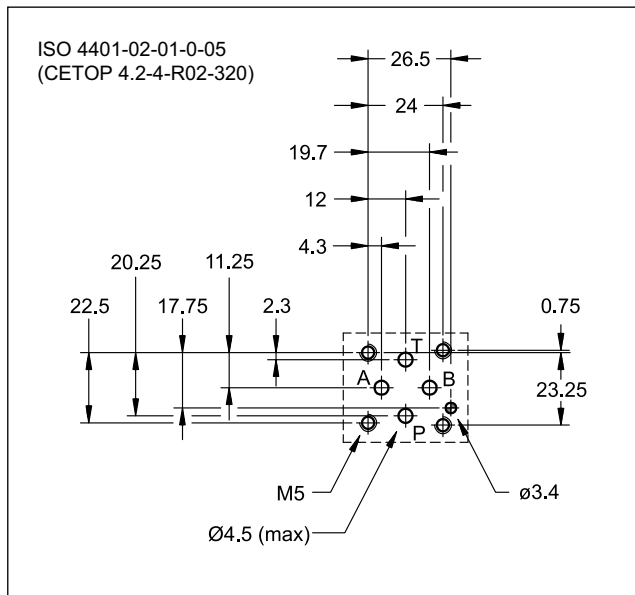
### BAUREIHE 10

#### MODULARAUSFÜHRUNG

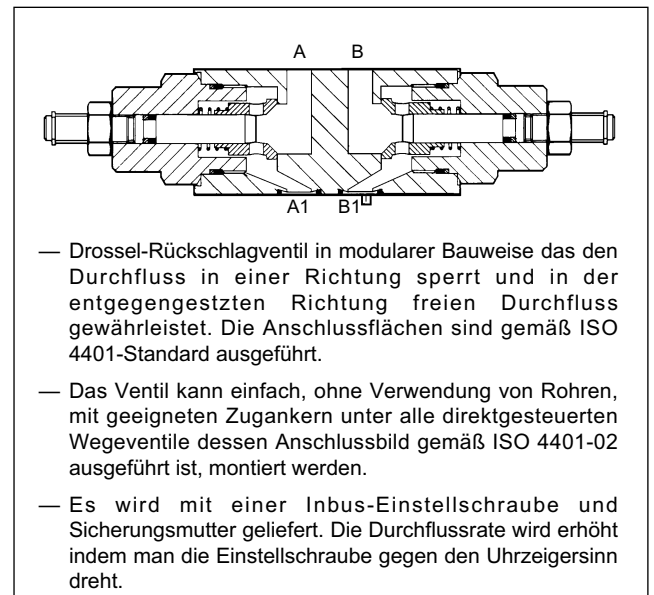
#### ISO 4401-02

**p** max 320 bar  
**Q** max 30 l/min

#### ANSCHLUSSBILD



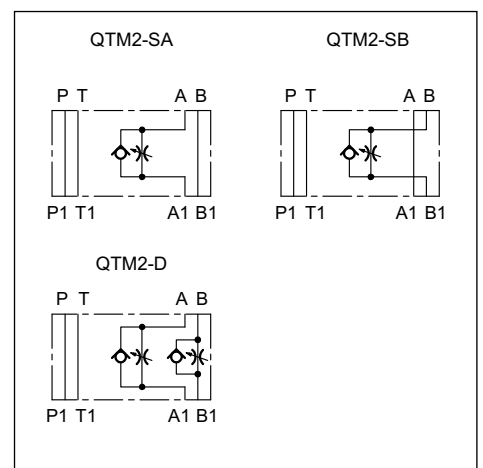
#### FUNKTIONSPRINZIP



#### TECHNISCHE DATEN (Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

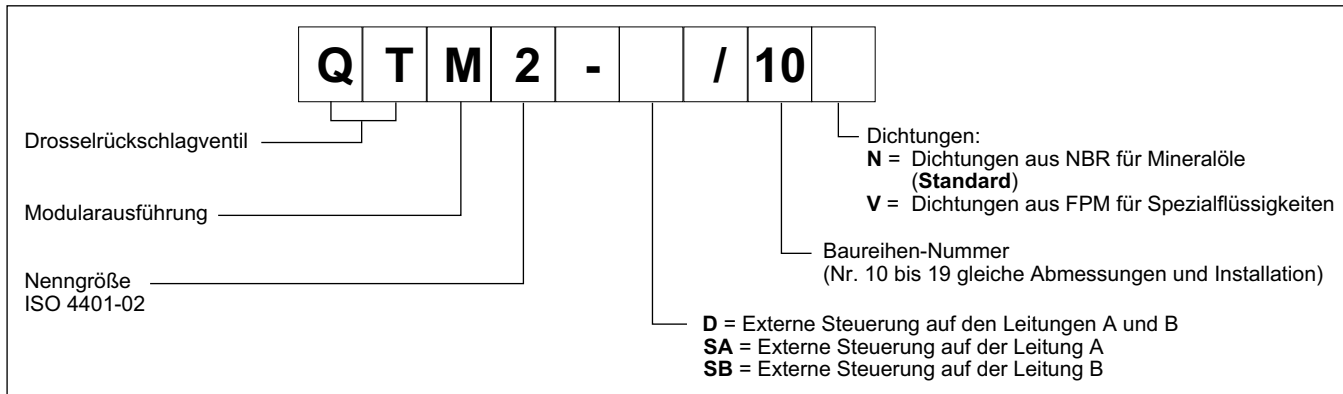
Max. Betriebsdruck	bar	320
Max. Volumenstrom	l/min	30
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Öffnungsdruck des Rückschlagventil	bar	0,4
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	0,8

#### HYDRAULISCHE SYMBOLE

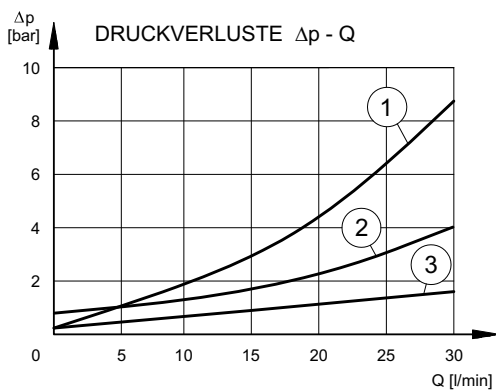




## 1 - BESTELLBEZEICHNUNG



## 2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



Kennlinien  $\Delta p - Q$  der Ventil QTM2-D, durch die ganz geöffnete Drossel.

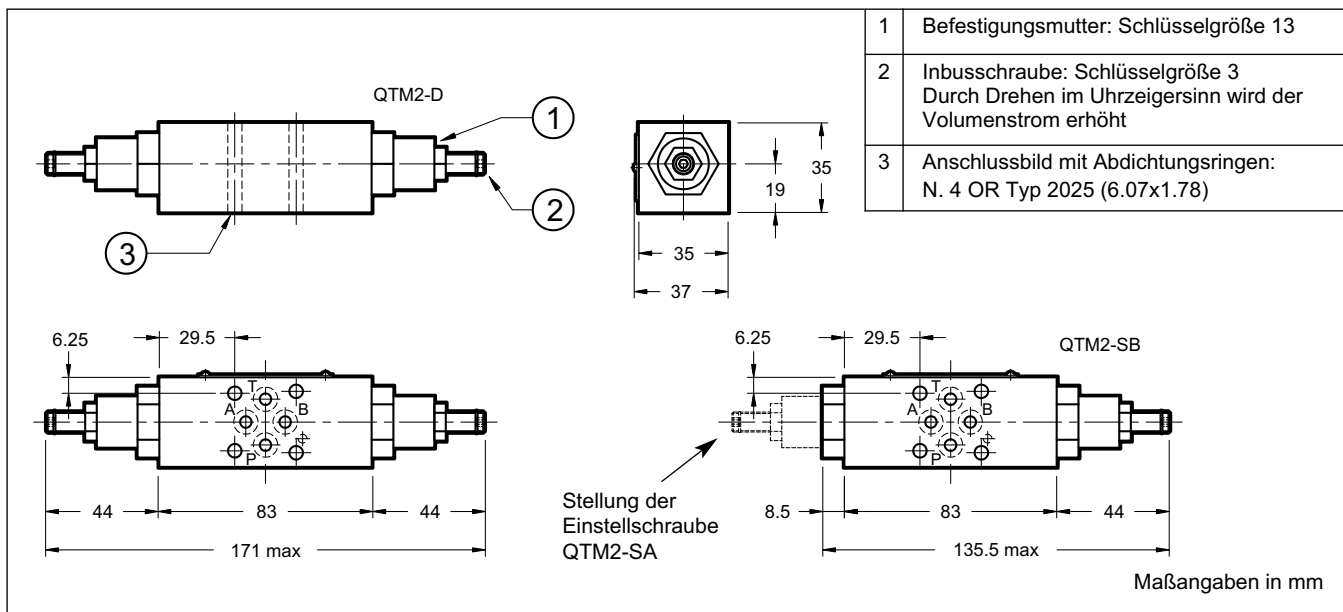
- 1) Druckverluste  $A_1 - A$  ( $B_1 - B$ )
- 2) Druckverluste  $A - A_1$  ( $B - B_1$ )
- 3) Druckverluste durch die freie Leitungen

## 3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

## 4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE



***Kontakt für Anfragen, technische Informationen,  
Bestellungen und sonstige Fragen:***

**Contact for enquiries, technical Information, orders and  
further questions:**

Hydro Ass Hydraulik – Steuerungstechnik GmbH

Am Brichelberg 3

66271 Kleinblittersdorf

Deutschland / Germany

Tel.: 0049/6805/2049901

Fax: 0049/6805/2049903

E-Mail: [info@hydro-ass.de](mailto:info@hydro-ass.de)

Web: [www.hydro-ass.de](http://www.hydro-ass.de)

Online-Shop: [www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



*...wir machen das!*  
[www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



**Ihr Hydraulik-Servicepartner in der Großregion Saarland,  
Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Luxembourg, Lorraine  
und Alsace**



# CHM2

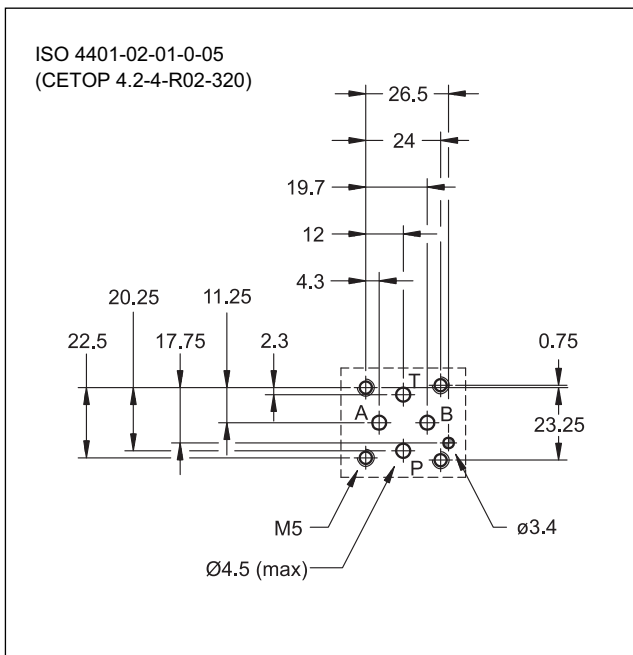
## HYDRAULISCH- ENTSPERRBARES RÜCKSCHLAGVENTIL

### BAUREIHE 10

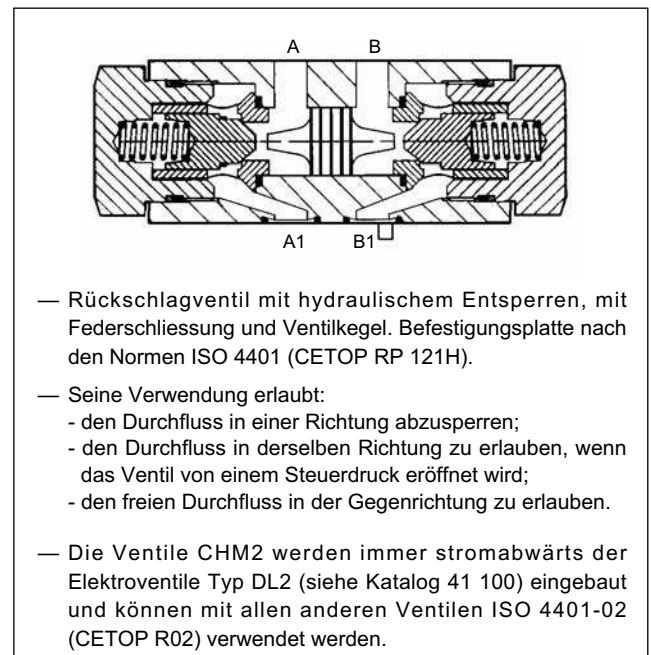
**MODULARAUSFÜHRUNG**  
**ISO 4401-02 (CETOP R02)**

**p max 320 bar**  
**Q max 30 l/min**

#### BEFESTIGUNGSPLATTE



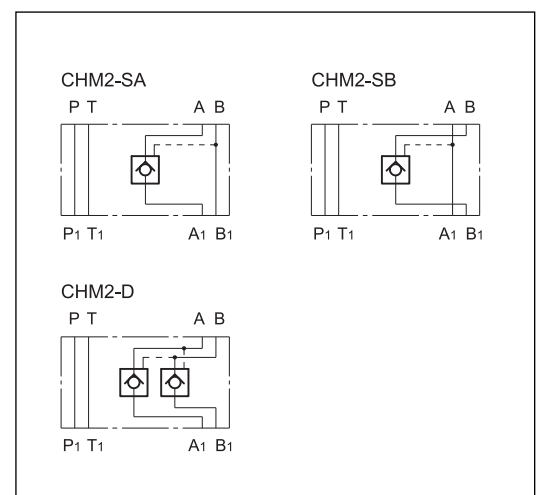
#### FUNKTIONSPRINZIP



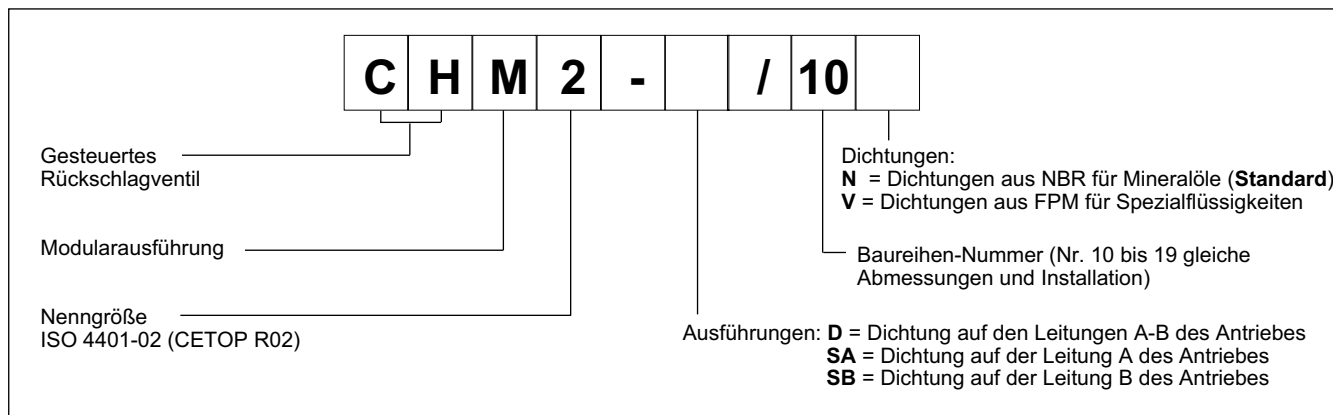
#### TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	320
Max. Förderstrom	l/min	30
Verhältnis zwischen dem Druck der Dichtkammern und dem Steuerdruck		3.5:1
Öffnungsdruck	bar	2
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	0.75

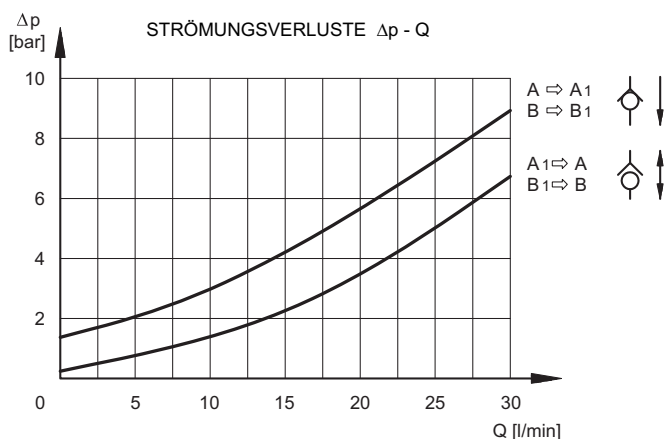
#### HYDRAULISCHE SYMBOLE



### 1 - BESTELLBEZEICHNUNG



### 2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



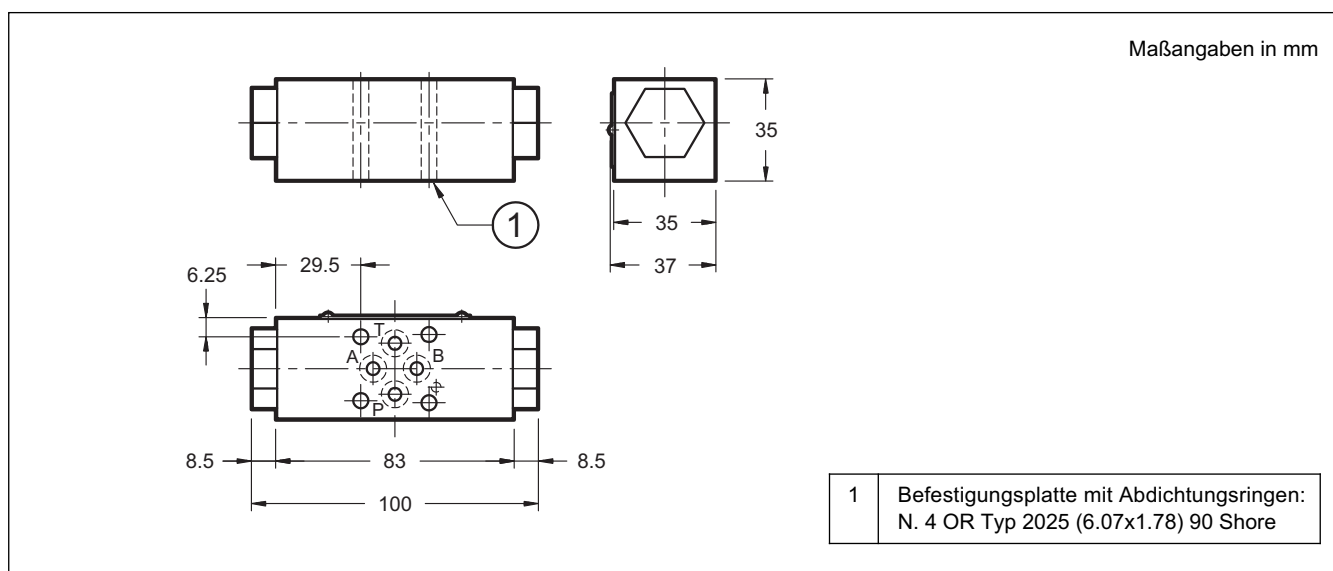
### 3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V).

Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

### 4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE



***Kontakt für Anfragen, technische Informationen,  
Bestellungen und sonstige Fragen:***

**Contact for enquiries, technical information, orders and  
further questions:**

Hydro Ass Hydraulik – Steuerungstechnik GmbH

Am Brichelberg 3

66271 Kleinblittersdorf

Deutschland / Germany

Tel.: 0049/6805/2049901

Fax: 0049/6805/2049903

E-Mail: [info@hydro-ass.de](mailto:info@hydro-ass.de)

Web: [www.hydro-ass.de](http://www.hydro-ass.de)

Online-Shop: [www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



*...wir machen das!*  
[www.hydraulikhandel-saarland.de](http://www.hydraulikhandel-saarland.de)



**Ihr Hydraulik-Servicepartner in der Großregion Saarland,  
Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Luxembourg, Lorraine  
und Alsace**